



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Seelen-Hülff Für Krancke und Gesunde

Nakatenus, Wilhelm

Cöllen, 1681

Gebett nach der H. Communion

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60112](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60112)

Nach empfangung
Der H. Communion

1. Gebet.

Nun hab ich dich / O Jesu / und
mit dir alles. Ich besitze dich / der
du alles besitzest. Nun mag die Welt
mit ihrer Ehr und Reichthumb hin-
fahren / darin doch keine wahre Ruh
und Ergößlichkeit ist zu erhalten. Al-
lein in dir / O Jesu / finde ich alles /
was mein Herz wünschet und begeh-
ret. Du bist mein einziger außer-
wählter Schatz und höchstes Gut.
Ich bitte / laß meine Seel die lieb-
lichkeit deiner gegenwart erfahren :
Laß das Gemüth verkosten / wie süß
du / O Jesu / sehest. Damit es also
von deiner Lieb eingenommen / nichts
auffer dir suche : nichts anders mehr
liebe / als dich allein / Amen.

Hiezu gehöret eigentlich das Gebetlein: Die
Seel Christi / c. p. 39. Sampt außführung
desselbigen / daselbst.